



In der Gemeinde Kamen hielt Apostel Schug am Sonntag, den 12. August 2012 einen Festgottesdienst....

Apostel Wolfgang Schug aus Wuppertal hielt am Sonntag, den 12. August 2012 in der Neuausspostolischen Kirche in Kamen einen Festgottesdienst, zu dem auch die Kirchengemeinden Kamen-Methler und Bergkamen-Rünthe eingeladen waren.

Im Rahmen des Gottesdienstes empfing das Diamantene Hochzeitspaar Margot und Herbert Großmann den Segen zu ihrem Ehejubiläum.

Der Apostel legte der Predigt das Bibelwort aus Matthäus 16,24 zu Grunde: „Will mir jemand nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir.“

In seinen Ausführungen stellte er heraus, dass Selbstverleugnung bedeute, nicht das eigene Ich, sondern Gott in den Mittelpunkt des Lebens zu stellen.

Nachfolger Christi sind aufgerufen, wie Christus, für andere da zu sein. Menschen, die für andere tätig sind oder mit ihnen etwas teilen können, sind überwiegend darunter sehr glücklich, ja sogar selig.

Sein Kreuz auf sich zu nehmen bedeute, das anzunehmen, was Gott zulässt.

Dem Jubelpaar widmete er das Bibelwort aus 2. Chronik 16, 9: „Denn des Herrn Augen schauen alle Lande, dass er Stärke, die mit ganzem Herzen bei ihm sind.“

Der Apostel führte aus, dass das Diamantene Hochzeitspaar dieses Wort in den durchlebten Jahren an sich erfahren durfte. Mit großem Eifer war das Ehepaar Großmann immer in der Kirchengemeinde aktiv und damit für alle Gemeindemitglieder und für ihre Familie ein lebendiges Vorbild.

Der gemischte Chor sowie die Kinder und Enkelkinder des Jubelpaares trugen durch ihre musikalischen Beiträge zur Freude aller bei.

Nach dem Gottesdienst wurden dem Diamantenen Hochzeitspaar Glück- und Segenswünsche von allen Anwesenden übermittelt.

[...zu den Bildern](#)

[...zurück zur Startseite](#)

12. August 2012

